

Der heil'ge Christ ist kommen

1) Der heil'ge Christ ist kommen,
der teure Gottessohn!
Des freun sich alle Frommen
am höchsten Himmelsthron.
Auch, was auf Erden ist,
muss preisen hoch und loben
mit allen Engeln droben
den lieben heil'gen Christ!

2) Das Licht ist aufgegangen,
die lange Nacht ist hin;
die Sünde liegt gefangen,
erlöst ist Herz und Sinn!
Die Sündenangst ist weg,
und Liebe und Entzücken
baun weite Himmelbrücken
aus jedem schamlsten Steg!

3) Verwaiset sind die Kinder
nicht mehr und und vaterlos;
Gott rufet selbst die Sünder
in seinen Gnadenschoß!
Er will, dass alle rein
von ihrem alten Schaden,
vertrauend Seinen Huden,
gehn in den Himmel ein.

4) Drum freuet euch und preiset,
ihr Kinder, fern und nah!
Der euch den Vater weiset,
der heil'ge Christ ist da!
Er ruft so freundlich drein
mit süßen Liebesworten:
"Geöffnet sind die Pforten,
ihr Kinder, kommt herein!"

Text: Ernst Moritz Arndt

Melodie: Johann Ludwig Steiner (1723)